



Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Mielesdorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

Nr. 02/07

Freitag, 23. Februar 2007

Jahrgang 2007

Kinder jetzt verkehrssicher ausgerüstet

Kindergarten in Zollgrün dankt einheimischen Sponsoren

Folgende Firmen unterstützten den Kindergarten Zollgrün finanziell:

Satz Grafik Stephan Bley in Künsdorf
Burdo Bäuerliche AG Zollgrün
Parkett Wachter in Tanna
Allianz-Versicherung Thomas Retzar in Tanna
Kohlenhandel, Brenn- und Baustoffhandel und Fuhrgeschäft Dreier in Tanna
Rabe und Schmidt Gerätetechnik in Tanna
Schweinehaltung GmbH Leisink in Unterkoskau
Schmiedekunst Metallbau Lautenschläger in Unterkoskau
Seil- und Hebeteknik Lüdeke in Tanna
Gealan Dienstleistungs GmbH in Oberkotzau
Rowo Gerüstbau GmbH Wolf in Unterkoskau
Rabe Lasertechnik GmbH + Co KG in Tanna
Ratskeller in Tanna
Dachdeckermeisterbetrieb Sachs in Mielesdorf
Landgasthof Kanz in Zollgrün



Einen ausführlichen Bericht lesen Sie auf Seite 6 dieses Amtsblattes!

AMTLICHER TEIL

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2007 durch öffentliche Bekanntmachung (Allgemeinverfügung) gemäß § 27 Abs. 3 GrStG

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2007 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2007 gemäß § 27 Abs. 3 GrStG durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2006 veranlagten Betrag festgesetzt.

Die Steuern sind fällig zu den Terminen, wie sie im Zahlungsplan für die Folgejahre im zuletzt bekannt gegebenen Grundsteuerbescheid festgesetzt sind.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines Steuerbescheides.

Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sie betragen:

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke
Grundsteuer A: 215 v.H.
- b) für die anderen Grundstücke
Grundstücke B: 300 v.H.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden aufgefordert, die Grundsteuer 2007 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu entrichten.

Bankverbindung:

Bank: Sparkasse Saale-Orla
Konto-Nr.: 10 359
BLZ: 830 505 05

Hinweis:

Soweit Änderungen der Besteuerungsgrundlage, Eigentümerwechsel oder andere sachliche Gründe vorliegen, wird auf Grundlage des gültigen Grundsteuermessbescheides bzw. der Erklärung gem. § 42 GrStG ein Steuerbescheid für das Haushaltsjahr 2007 erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der

Stadt Tanna
Am Markt 1
07922 Tanna

schriftlich oder zur **Niederschrift** einzulegen.

Vorläufige Vollstreckbarkeit:

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs (Widerspruch) wird die Wirksamkeit des Grundsteuerbescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Steuer nicht aufgehoben (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Bis zur Entscheidung über den Widerspruch ist die Steuer somit zu den Fälligkeiten zu zahlen.

Tanna, den 23. Februar 2007

M. Seidel
Bürgermeister

Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 13. Februar 2007

Beschluss-Nr. 07/25/5

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates vom 11. Dezember 2006 wird genehmigt.

Ja-Stimmen: 13

Beschluss-Nr. 07/25/6

Der Stadtrat der Stadt Tanna beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3.017,11 Euro bei der Haushaltstelle 4644-718000 (Personalkostenzuschuss für Kindergarten Schilbach). Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt durch die Minderausgaben bei der Haushaltstelle 0300-414000 (Dienstbezüge für Beschäftigte der Kämmerei).

Ja-Stimmen: 13

Beschluss-Nr. 07/25/7

Der Stadtrat der Stadt Tanna beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 11.825,70 Euro bei der Haushaltstelle 4649-718000 (Personalkostenzuschuss für Kindergarten Zollgrün). Die Deckung der Mehrausgabe erfolgt durch die Minderausgaben bei der Haushaltstelle 0300-414000 (Dienstbezüge für Beschäftigte der Kämmerei) und durch Minderausgaben bei der Haushaltstelle 7710-414000 (Dienstbezüge für Beschäftigte des Bauhofes).

Ja-Stimmen: 13

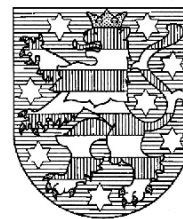
Beschluss-Nr. 07/25/8

Der Stadtrat der Stadt Tanna nimmt den vorgelegten Beteiligungsbericht der E.ON Thüringer Energie AG des Jahres 2005 zur Kenntnis und bestätigt diesen entsprechend § 75 a ThürKO.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, sämtliche verfahrensrechtlich notwendigen Schritte einzuleiten und den Beteiligungsbericht der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Ja-Stimmen: 13





**Bekanntmachung
über die
Offenlegung von Liegenschaftskarten**

Die aus Anlass der Umstellung auf die Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK) neu aufgestellten Liegenschaftskarten

Kreisfreie Stadt / Landkreis
Gemeinde / Stadt
Gemarkung(en)
Flur(en)

**Saale-Orla-Kreis
Tanna
Schilbach
1 – 9**

werden gemäß § 6 Abs. 2 des Thüringer Katastergesetzes vom 07.08.1991 (GVBl. S. 285), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Thüringer Gesetzes zur Neuorganisation des Kataster- und Vermessungswesens vom 22.03.2005 (GVBl. S. 115, -122-)

in der Zeit vom **27.02.2007** bis **26.03.2007**

während der Sprechzeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Zimmer **17** des **Landesamtes für Vermessung und Geoinformation
Katasterbereich Pößneck
Rosa-Luxemburg-Straße 7
07381 Pößneck**

offengelegt. Mit Ablauf der Offenlegungsfrist tritt die Automatisierte Liegenschaftskarte an die Stelle der bisherigen Liegenschaftskarten.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Angaben in der Automatisierten Liegenschaftskarte kann innerhalb eines Monats nach Beendigung der Offenlegung bei der oben genannten katasterführenden Behörde schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Pößneck, den 02.02.2007
(Ort, Datum)

Im Auftrag

Rolf Scheelen
Obervermessungsrat



ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Sprechstunden

Bürgermeister Marco Seidel

Bürgermeister Marco Seidel steht allen Bürgern der Stadt Tanna für Fragen und Anregungen nach telefonischer Vereinbarung – auch kurzfristig – zur Verfügung.

Termine können im Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefon 03 66 46 / 28 08 - 0 vereinbart werden.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Tanna

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr	

Wir sind unter folgenden Rufnummern für Sie erreichbar:

Vorwahl		03 66 46
Zentrale	Frau Pozorski-Schatz	28 08 - 0
Fax		28 08 28
Einwohnermeldeamt	Frau Rösch	28 08 11
Standesamt/Wohnungswesen		
	Frau Jordan	28 08 13
Liegenschaften	Frau Heinsmann	28 08 21
Bauamt	Herr Schneider	28 08 24
Buchhaltung	Frau Oesterreich	28 08 31
	Frau Müller	28 08 32
	Frau Schaarschmidt	28 08 33
	Frau Stiede	28 08 34
Ordnungsamt/Dorferneuerung		
	Frau Stöckel	28 08 41
Hauptamt	Herr Mittenzwey	28 08 22
	Herr Groth	28 08 52
e-Mail:	rathaus@stadt-tanna.de	
Web:	www.stadt-tanna.de	

Öffnungszeiten der Bibliothek

Die Bibliothek in der Neuen Straße hat

jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

für Sie geöffnet.

Ansprechpartner ist Herr Barwinsky. Telefonisch erreichbar sind wir dort unter 03 66 46/2 49 02.

In eigener Sache

Wir bieten unseren Einwohnern und Gästen folgende interessante Lektüre zum Kauf an:

- Die Tann bleibt die Tann (Heimatbuch) 4,00 Euro
- Des is unner Feier (100 Jahre FFW Tanna) 4,00 Euro
- Tanna Tanné – 25 Jahre Tannaer Fasching 4,00 Euro
- 650 Jahre Zollgrün 10,00 Euro
- Rad- und Wanderkarte Thüringer Schiefergebirge 3,50 Euro

Pächter gesucht

Die Stadt Gefell/Thüringen sucht ab Mitte Mai 2007 einen Pächter(in) für das Gastronomieobjekt

**Gaststätte „Zum Planschbecken“
am Willersdorfer Weg 15
in 07926 Gefell.**

Der Gastraum hat eine Kapazität von ca. 50 Plätzen. Im 1. Obergeschoss befindet sich eine Wohnung mit 86 qm Wohnfläche, die für den Pächter der Gaststätte zweckgebunden ist.

Der Pachtpreis ist Verhandlungssache.

Nähere Details im Internet: www.stadt-gefell.de

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den notwendigen Unterlagen und einem Konzept bezüglich Ihrer Vorstellung an

den Bürgermeister der Stadt Gefell
Herrn Ulrich Schmidt
Markt 11
07926 Gefell

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Tim Robert Rösch	Tanna
Justin Leon Sippel	Tanna
Luca Schaarschmidt	Unterkoskau
Hendrik Sachs	Unterkoskau
Joy Linda Zapf	Rothenacker
Julian Bähr	Rothenacker
Lilly Melanie Schumann	Stelzen



Sterbefälle

Günter Langheinrich	Tanna
---------------------	-------



Altersjubiläen

Wir gratulieren recht herzlich

Tanna

22.01.	Herrn Manfred Lorenz	zum 70. Geburtstag
26.01.	Herrn Egon Hecker	zum 70. Geburtstag
27.01.	Frau Helga Wicher	zum 71. Geburtstag
29.01.	Frau Ursula Enk	zum 75. Geburtstag
02.02.	Herrn Kurt Liedtke	zum 74. Geburtstag
04.02.	Frau Grete Kunert	zum 70. Geburtstag
04.02.	Herrn Willy Wöhrl	zum 85. Geburtstag
05.02.	Herrn Hartwig Grimm	zum 88. Geburtstag
08.02.	Frau Ingrid Seidel	zum 71. Geburtstag
10.02.	Herrn Rudi Wolf	zum 82. Geburtstag
13.02.	Herrn Waldemar Wünsche	zum 73. Geburtstag
14.02.	Frau Maria Eichhorn	zum 70. Geburtstag
14.02.	Herrn Harry Heller	zum 76. Geburtstag
14.02.	Frau Helga Liedtke	zum 72. Geburtstag
14.02.	Herrn Gerhard Seidel	zum 71. Geburtstag
15.02.	Herrn Albrecht Häbner	zum 76. Geburtstag

Frankendorf

13.02.	Frau Regina Eisenschmidt	zum 70. Geburtstag
--------	--------------------------	--------------------

Künsdorf

12.02.	Herrn Ewald Müller	zum 75. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

Mielesdorf

22.01.	Frau Anita Ludwig	zum 71. Geburtstag
--------	-------------------	--------------------

Rothenacker

09.02.	Herrn Artur Enders	zum 75. Geburtstag
--------	--------------------	--------------------

Schilbach

24.01.	Frau Gertraud Wiese	zum 86. Geburtstag
27.01.	Herrn Dietrich Fuhrmann	zum 72. Geburtstag
31.01.	Herrn Alfred Arlt	zum 79. Geburtstag

Seubtendorf

13.02.	Frau Renate Schmidt	zum 70. Geburtstag
--------	---------------------	--------------------

Stelzen

01.02.	Frau Herta Güther	zum 82. Geburtstag
09.02.	Frau Hanni Elise Bauerfeind	zum 88. Geburtstag

Unterkoskau

01.02.	Frau Hedwig Heinig	zum 84. Geburtstag
02.02.	Herrn Engelhard Schubert	zum 75. Geburtstag
08.02.	Frau Christa Nürnberger	zum 78. Geburtstag

Willersdorf

31.01.	Frau Waltraut Wingrich	zum 86. Geburtstag
--------	------------------------	--------------------

Zollgrün

23.01.	Frau Elsa Göring	zum 92. Geburtstag
28.01.	Frau Hildegard Reichert	zum 86. Geburtstag
04.02.	Frau Christa Ludwig	zum 73. Geburtstag
11.02.	Frau Liesbeth Schellenberg	zum 73. Geburtstag

Veranstaltungen

ZOLLGRÜN

Samstag, 3. März 2007

19.00 Uhr **Schnauzer-Turnier**
im Bürgerhaus in Zollgrün
Das Startgeld beträgt 5,00 Euro

Es lädt ein der Feuerwehrverein Zollgrün.

SEUBTENDORF

Freitag, 9. März 2007

Skatturnier in Seubtendorf

TANNA

Samstag, 10. März 2007

„Newcomer Night“
in der Turnhalle Tanna

ROTHENACKER

Freitag, 23. März 2007

19.00 Uhr **Preisskat** in Rothenacker
Bierstube „Zum Erbkretschmar“

**NEWCOMER
NIGHT**

ROCKWOLF
COVER-ROCK, ELSTERBERG

EVERY FRIDAY
ALTERNATIVE METAL, SCHLEIZ

GROUNDSTAFF
ALTERNATIVE ROCK, HOF

FREELIFE
WORSHIP-ROCK, TANNA

SA 10.3.

TURNHALLE TANNA

VERANSTALTER ROCKCLUB TANNA E.V.

Kinder jetzt verkehrssicher ausgerüstet

Kindergarten in Zollgrün dankt einheimischen Sponsoren

Tägliche Verkehrserziehung gehört zu unserem Konzept, sagt Sieglinde Dawideit, Leiterin des Kindergartens der Volkssolidarität in Zollgrün. Dank einheimischer Sponsoren, das heißt Firmen aus Tanna, Zollgrün, Unterkoskau, Mielesdorf und Künsdorf, sind die Mädchen und Jungen seit kurzem absolut verkehrssicher ausgerüstet.

Lana, Felia, Lara, Marcel, Sandro, Dustin, Tanja, Jan, Tim und Marie freuen sich über neongelbe leuchtende Verkehrssicherheitswesten und -rucksäcke mit Reflektoren. Die Westen sind vor allem zum Darüberziehen über die Jacke auf dem täglichen Heimweg und auf Ausflügen gedacht, so dass die Knirpse in der dunklen Jahreszeit von den Pkw- oder Lkw-Fahrern gut gesehen werden.

Zusätzlich erhielt jedes Kind eine Packung Buntstifte und ein Mal- und Lernbuch mit dem Titel „Benjamin, Amelie und Kater Bob im Straßenverkehr“. In dem Buch können die Mädchen und Jungen nicht nur Bilder ausmalen, sondern lernen jede Menge zum Thema Verkehrssicherheit. Das sichere Überqueren der Straße, die Bedeutung von Zebrastreifen und einzelnen Verkehrsschildern sowie das richtige Verhalten an der Bushaltestelle, letzteres vor allem im Hinblick auf die bevorstehende Schulzeit, lernen die Kinder hiermit spielerisch.

Der Dank der Kindergartenleiterin Sieglinde Dawideit und den Erzieherinnen Kerstin Eckart und Viola Franz richtet sich ganz besonders an die Sponsoren aus Zollgrün und Umgebung, die durch ihre Hilfsbereitschaft ermöglichten, dass die Sachen, die zur Sicherheit der kleinen Leute im Straßenverkehr beitragen, angeschafft werden konnten.

Simone Zeh

(Siehe auch Titelseite dieses Amtsblattes.)

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna
Markt 1, 07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service
Straße des Friedens 1a
07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15
Telefax: 03 67 33/2 33 16
E-mail:
satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inh. Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

Frühstücks Treffen für Frauen



in Deutschland | e.V.

Frühstückstreffen für Frauen

Ganz herzlich möchten wir Sie wieder zum nächsten Frühstückstreffen für Frauen am Abend einladen.

am 16. März 2007

um 19.00 Uhr

in Oettersdorf im Kultur- und Freizeitzentrum

Unser Team ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen hat nun bereits zum 5. Mal einen Abend für Sie vorbereitet. Wir sind etwa 20 Frauen aus verschiedenen christlichen Kirchen und Gemeinden der Region Schleiz und Tanna; deutschlandweit gibt es ca. 200 überkonfessionelle Frauenteams, die zum Verein „Frühstückstreffen für Frauen in Deutschland“ gehören und diese Veranstaltungen gerne vorbereiten und durchführen.

Der Abend soll ein Forum sein, an dem wir gemeinsam bei Musik, einem guten Abendessen und zwei Vorträgen über Lebens- und Glaubensfragen unserer Zeit ins Gespräch kommen wollen.

Als Hauptreferentin wird Frau Susanne Lamprecht aus Cottbus zu dem Thema „Durchkreuzte Lebenswege“ sprechen, zuvor wird eine Frau aus unserer Region aus ihrem eigenen Leben berichten.

Der Alltagsstress soll an diesem Abend zu Hause bleiben – unabhängig vom Alter und den verschiedenen Lebenslagen freuen wir uns auf den Abend mit möglichst vielen Frauen.

Der Unkostenbeitrag beträgt einschließlich leckerem Abendessen wieder 7,50 Euro, den Sie bitte am Eingang des Kultursaals entrichten.

Lassen Sie sich herzlich einladen. Wir bitten um telefonische oder schriftliche Anmeldung bis zum 12. März 2007 bei:

**Kristina Butz
Holzmühle 2
07907 Oettersdorf
Tel.: 0 36 63/40 10 92**

Wer am Freitagabend verhindert sein sollte, ist herzlich zum Frühstückstreffen nach **Unterreichenau am 17. März 2007** um 09.00 Uhr zum gleichen Thema eingeladen.

Dort besteht auch die Möglichkeit der Kinderbetreuung.

Anmeldungen nimmt

Frau Christine Zimmer in Thierbach
Tel.: 03 66 45/2 22 46

entgegen.

Tabea Ruß

Der Sozialverband VdK OV Schleiz-Tanna
informiert

Die **Jahreshauptversammlung** unseres **OV Schleiz-Tanna** wird in diesem Jahr wieder zu zwei verschiedenen Terminen durchgeführt.

Wir laden **all unsere Mitglieder** zu dieser Veranstaltung am **12. März bzw 19. März 2007** recht herzlich ein.

Wer am 12. März 2007 verhindert ist, kann am 19. März 2007 in Tanna teilnehmen und umgekehrt.

Für den **Bereich Schleiz und Umgebung**

am **Montag, 12. März 2007**

im **„Café Neumarkt“**

in **Schleiz**

Beginn ist um 14.00 Uhr.

Für den **Bereich Tanna und Umgebung**

am **Montag, 19. März 2007**

in den **„Leitenteichen“**

Beginn ebenfalls 14.00 Uhr.

Wie üblich erbitten wir tel. Rückmeldung an den eingesetzten Betreuer über die Teilnahme bzw. Nichtteilnahme an dieser Jahreshauptversammlung.

Termin der **Rückmeldung:**

Bis spätestens 5. bzw. 12. März 2007

Entgegen der Ankündigung in der Februarausgabe 2007 ändern sich die Sprechtage für unsere Bürger in Schleiz wöchentlich wie folgt lt. Info des Kreisverbandes:

Für unsere Bürger **in SCHLEIZ** wöchentlich

jeweils **Dienstag**
von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 16.00 Uhr

und **Donnerstag**
von 15.00 bis 17.00 Uhr

in der **„Alten Poliklinik“, Schleiz, Greizer Str. 40 a**

in **LOBENSTEIN**

am **3. Montag des Monats**
von 09.30 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 15.00 Uhr

im **Neuen Schloss**

in **NEUSTADT/ORLA**

ab März 2007

am **1. Mittwoch im Monat**
im **Rathaus in Neustadt / Orla**
von 08.00 bis 12.00 Uhr

Der Kreisverband des Sozialverbandes Vdk hat nun seinen neuen Sitz ab Februar in

07907 Schleiz
Greizer Straße 40a

Tel. /Fax: 0 36 63/4244 56

Wir beraten und vertreten Sie zu folgenden Problemen:

- **Schwerbehindertenrecht**
- **Rentenrecht**
- **Berufsgenossenschaft**
- **Sozialhilfe**
- **Pflegeversicherung**
- **Krankenversicherung**
- **Leistungen des Arbeitsamtes**
- **Opferentschädigungsgesetz nach BVG und Kriegsopferversorgung/-fürsorge**
- Sie erhalten auch Hilfe und Beratung zum Thema:
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Die Vorsitzende unseres „OV Schleiz-Tanna“ ist unter Telefon 0 36 63/40 04 93 zu erreichen.

Weitere Infos über unseren Sozialverband VdK finden Sie unter www-vdk.de

Ute Trommer

Vorsitzende des OV Schleiz-Tanna des VdK

i.A. Kaddik

Mitglied des OV Schleiz-Tanna

AWO-Haus:

„Kleider- und Spielzeughörse“

Eine Kinder-Kleider- und Spielzeughörse findet wieder statt

am **Samstag, dem 17. März 2007**

von **08.00 bis 12.00 Uhr**

im **Schleizer AWO-Haus**
in der **Elisenstraße 14**

(guterhaltene, saubere und modisch-aktuelle Kinder-, Frühjahrs- und Sommerkleidung – aber keine Unterwäsche – sowie intaktes und komplettes Spielzeug – aber keine Plüschtiere und kein Kriegsspielzeug).

Die **Sachen, die verkauft werden sollen**, können

am **Donnerstag, dem 15. März 2007**

von **09.00 bis 16.00 Uhr**

und

am **Freitag, dem 16. März 2007**

von **09.00 bis 12.00 Uhr**

im AWO-Haus abgegeben werden.

Die Sachen müssen einzeln ausgepreist, mit der Konfektionsgröße, einer Artikelbezeichnung und mit der persönlichen Nummer versehen werden.

Wer etwas verkaufen möchte, kann seine persönliche Nummer im AWO-Haus oder telefonisch unter 0 36 63/42 00 42 erfragen:

Dienstag	09.00- 12.00 Uhr	13.00 bis 15.45 Uhr
Donnerstag	09.00- 12.00 Uhr	13.00 bis 17.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Schleiz

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

PFARRAMT TANNA

Sonntag, 25. Februar 2007

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

Sonntag, 4. März 2007

08.30 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Tanna *Kindergottesdienst*

Sonntag, 11. März 2007

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna

Sonntag, 18. März 2007

10.00 Uhr Zollgrün
15.00 Uhr Tanna *Familiengottesdienst*

Sonntag, 25. März 2007

08.30 Uhr Schilbach
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

PFARRAMT UNTERKOSKAU

Sonntag, 25. Februar 2007

08.30 Uhr Willersdorf
10.00 Uhr Unterkoskau
14.00 Uhr Stelzen

Sonntag, 4. März 2007

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Mielesdorf

Sonntag, 11. März 2007

08.30 Uhr Unterkoskau
10.00 Uhr Willersdorf
14.00 Uhr Stelzen

Sonntag, 18. März 2007

08.30 Uhr Mielesdorf
10.00 Uhr Willersdorf *Konfirmandenprüfung*

Sonntag, 25. März 2007

08.30 Uhr Stelzen
10.00 Uhr Unterkoskau *Kindergottesdienst*

PFARRAMT SEUBTENDORF

Sonntag, 25. Februar 2007

09.00 Uhr Künsdorf
13.00 Uhr Seubtendorf

KIRCHGEMEINDE TANNA

Loslassen lernen – der Weg zur inneren Freiheit

10 Grundsätze zur Frage: Wie lerne ich das Loslassen?

Wer frei sein will, der muss freigeben können – auf allen Gebieten des Lebens.

Montag, 26. März 2007 Gemeindezentrum Tanna

19.30 Uhr Prediger Helmut Trommer aus Glauchau spricht zu diesem Thema

KIRCHGEMEINDE UNTERKOSKAU

Gemeinsame (Bus)-Fahrt

am Donnerstag, 19. Juli 2007

(1. Ferientag)

nach Eisenach – und zum Musical „Elisabeth“

Das Musical wird in der OTZ und im MDR kräftig umworben. Es gilt als Thüringens größte Bühnenproduktion.

Nähere Informationen unter: www.spotlightmusical.de

Dies – bei Interesse – in Verbindung mit Ausflug nach Eisenach und Umgebung (evtl. Wartburgbesuch).

Kosten:

- je nach Anzahl der Teilnehmer
- je nach gewünschter Preiskategorie im Theater (in drei Stufen – zwischen benachbarten Stufen 7,00 Euro Unterschied)
- nicht teurer als 55,00 Euro für Erwachsene
- nicht teurer als 50,00 Euro für Schüler und Rentner

Leistung: Organisation, Fahrtkosten, Eintritt (Eintritt zur Wartburg bei Bedarf dazu)

Mindestalter für Kinder ohne Begleitung Erwachsener: 10 Jahre

Anmeldung: bis spätestens Montag, 4. März 2007
im Pfarramt Unterkoskau
Tel.: 03 66 46/2 24 93

Bis dahin sind Karten reserviert. Die Wochenenden sind bereits fast ausverkauft. Nach mündlicher Anmeldung erfolgt diese schriftlich sowie die Bezahlung.





STEINMETZ

- Ulrich Zeißig -

Gedenksteine
Kriegerdenkmale
Schrifttafeln

Grabmale
Grabschmuck
Schrifttafeln

Grabmale und Naturgrabfelsen sowie Aufarbeitung vorhandener Grabsteine und Anfertigung von Zweitschriften.

07929 WERNSDORF · Tel. 03 66 47/2 20 34

Beratung und Verkauf Mo - Fr durchgehend!
Gerne auch persönliche Terminvereinbarungen!

Pressemitteilungen

Gesundheitsreform löst keine Finanzprobleme – KKH setzt weiter auf hohe Kundenzufriedenheit

Hannover, 2. Februar 2007 – Auch die zahlreichen Änderungen am Reformkonzept, zuletzt eine Erhöhung des Bundeszuschusses an die Krankenkassen bis ins Wahljahr 2009 hinein, haben die Gesundheitsreform nicht wirklich besser gemacht, kritisiert KKH-Vorstandsvorsitzender Ingo Kailuweit. Der Finanzdruck auf die Kassen bleibe bestehen, weil die große Koalition zahlreiche Zugeständnisse an die Leistungserbringer gemacht habe.

Kailuweit: „Das Zurückweichen vor Lobbyinteressen wird die Kassen teuer zu stehen kommen.“ Der Solidarbeitrag der Krankenhäuser wurde von 500 Millionen auf 250 Millionen Euro gesenkt, auf den Ausgabenabschlag bei Fahrkosten habe die Koalition ganz verzichtet. Und der neue Gesundheitsfonds, der 2009 kommen soll, bringe keinerlei finanzielle Entlastung. „Den Fonds will und braucht niemand“, so der KKH-Chef wörtlich.

Die Chancen der Gesundheitsreform werde die Kasse nutzen, um ihr Leistungsspektrum zum Beispiel über neue Wahltarife noch genauer auf die Bedürfnisse ihrer Versicherten zuzuschneiden. „Die Mitglieder der KKH bekommen so auch weiterhin maßgeschneiderte und innovative Produkte, die kaufmännisch intelligent kalkuliert und qualitätsgesichert sind“, so Kailuweit. Bei der Integrierten Versorgung werde das Angebot noch passgenauer ausgestaltet. Neue Versorgungsmodelle seien in Vorbereitung.

Der Vorstandsvorsitzende verweist auf die gute und stabile Vertrauensbasis der Kaufmännischen bei ihren Versicherten. So habe eine breit angelegte repräsentative Versichertenbefragung zusammen mit TNS Infratest unter rund 17.000 Kunden der KKH-Servicezentren ein überdurchschnittliches Niveau der Gesamtzufriedenheit mit der Kasse ergeben (2006). Bei der Frage nach der Globalzufriedenheit mit der Kaufmännischen äußerten sich 96 Prozent der Befragten als überzeugt und zufrieden; bei der Wiederwahl ergab sich mit 81 Prozent eine hohe Wiederwahlbereitschaft.

Diese positive Bewertung bestätige die Investitionen der KKH in den Bereichen Kommunikation und Kundenorientierung ebenso wie die hervorragende Platzierung der Kasse im letzten Test von Focus Money (Dezember 2006), so der Vorstandschef. Demzufolge zählt die Kaufmännische zu den drei besten Krankenkassen in Deutschland, gemessen am Preis-Leistungs-Verhältnis.

Als viertgrößte bundesweit agierende Krankenkasse bildet die Kaufmännische mit einem Etat von rund 4 Milliarden Euro eine starke überregionale Solidargemeinschaft. Der Versicherungsträger positioniert sich seit einigen Jahren verstärkt als innovativer Dienstleister mit ambitioniertem Vertrags- und Kostenmanagement.

Die nächste Ausgabe des
TANNAER ANZEIGERS

erscheint am 23. März 2007.

Redaktionsschluss ist der 14. März 2007.

KKH übernimmt Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs

Schleiz, 9. Februar 2007 – Dietmar Dorn von der Kaufmännischen Krankenkasse in Schleiz informierte uns darüber, dass die viertgrößte bundesweite gesetzliche Krankenversicherung ab sofort die Kosten für die Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs übernimmt. Versicherte Mädchen und junge Frauen im Alter von 11 bis 17 Jahren können die so genannte HPV-Impfung nach einer ärztlichen Beratung erhalten.

Die Impfung wird in drei Dosen über einen Zeitraum von sechs Monaten verabreicht. Die Kosten für die Impfung in Höhe von knapp 500 Euro werden den KKH-Versicherten nach erfolgter letzter Impfung gegen Vorlage der Arzt- und Impfstoffrechnung zu 100 Prozent erstattet.

Die KKH erhofft sich von diesem Angebot an ihre jungen weiblichen Versicherten den Schutz vor einer Infektion mit Humanen Papillomaviren (HPV). Diese krebsauslösenden Viren gelten als überwiegende Ursache für Gebärmutterhalskrebs. Da die Viren durch Geschlechtsverkehr übertragen werden, ist es wichtig, die Mädchen und jungen Frauen vor dem ersten Sexualkontakt zu impfen.

Mögliche Erfolge lassen sich gegenwärtig nach Ansicht der Kaufmännischen Krankenkasse nur generell abschätzen. Auch steht eine Stellungnahme der Ständigen Impfkommission beim Robert-Koch-Institut noch aus. Die Impfung schützt gegen rund 70 Prozent der krebsauslösenden Viren. Eine Gewähr für den Impfschutz übernehmen die Hersteller bislang nur für fünf Jahre. Langzeitergebnisse sind erst in einigen Jahren zu erwarten.

Die Kaufmännische Krankenkasse versichert rund 1,9 Millionen Menschen und hat in den vergangenen Jahren insbesondere mit innovativen Leistungsangeboten für Frauen und Kinder überzeugt. Dazu gehören neben den Modellprojekten zu Brustkrebs, zum Frühgeburten-Vermeidungstest und zur Frühgeborenen-Nachuntersuchung auch besondere Informationsangebote für Schwangere im Internet.

KKH Schleiz

